

Anlage 1 Geschichte der Missouri Fox Trotter

Der Missouri Fox Trotter

Der Missouri Fox Trotter ist bestens dafür bekannt, dass er sehr angenehm zu reiten ist. Da er sich vor allem als Freizeitpferd großer Beliebtheit erfreut, wird die Mehrheit der registrierten Missouri Fox Trotter für Wettkämpfe und zum Wander-, Ausdauer- und Freizeitreiten eingesetzt. Als gefeiertes Turnierpferd ist der Missouri Fox Trotter auch für seine Schönheit und seine Eleganz im Schauring bekannt. Durch ihren Einsatz von Jägern und Förstern aufgrund ihrer Ausdauer und Trittsicherheit in rauem Gelände, von Ranchern wegen ihrer Anpassungsfähigkeit und Intelligenz sowie an Kulissen von Hollywood Filmen wegen ihrer sanften Natur, hat sich die Rasse schnell ihren Ruf als Pferd für alle Fälle verdient.

Der Missouri Fox Trotter hat drei angeborene Gangarten: den lockeren Flat Foot Walk, den geschmeidigen und angenehmen Fox Trot, nach dem er benannt wurde, und den entspannten und fließenden Galopp. Weder ein spezieller Hufbeschlag noch besonderes Training sind notwendig, damit die Pferde ihre Gangarten ausführen können. Ihr ruhiges Gemüt und ihr bereitwilliger Charakter zählen zu den vielen erwünschten Eigenschaften, die sie zu einer der vielseitigsten und beliebtesten Pferderassen der Pferderegister machen.

Da die Rasse von Pferden aus den Missouri Ozarks abstammt, zeichnet sie sich durch ihre ruhige Art und ihren unverkennbaren Gang, den fließenden, diagonalen Fox Trot aus. Der Stammbaum kann bis zu den Pferden der ersten Siedler, die von den Nachbarstaaten Kentucky, Illinois, Tennessee und Arkansas in die Ozarks kamen, zurückverfolgt werden. Sie verließen sich auf ihre Pferde aufgrund ihrer Trittsicherheit in bergigem Gebiet und ihrer Fähigkeit, das zu tun, was eben gerade am Gehöft anfiel, vom Pflügen bis zum Vieh treiben. Gleichzeitig sollte es aber auch ein schickes Zug- oder Reittier für die Familie darstellen. Dieses Pferd erwies sich in allen Situationen als leistungs- und anpassungsfähig und wurde später bekannt als der Missouri Fox Trotter.

Im Jahr 1948 wurde ein amerikanischer Zuchtverband für diese talentierte Pferderasse gegründet, um ein korrektes Zuchtregister führen zu können. 1958 wurde die Missouri Fox Trotting Horse Breed Association (MFTHBA, dt. „Missouri Fox Trotter Zuchtverband“) mit Sitz in Ava, Missouri, umorganisiert und als Aktiengesellschaft neu eingegliedert.

1973 wurde die Gesellschaft von einer Aktiengesellschaft zu einer Mitgliederorganisation. Der Verband hielt sein Register für einen qualifizierenden Bestand bis 1983 geöffnet. Nach dieser Zeit mussten beide Elterntiere der zur Registrierung zugelassenen Pferde dauerhaft bei der MFTHBA registriert sein, wodurch ein „geschlossenes“ Register entstand.

Im Jahr 2002 ernannte der Gesetzgeber von Missouri den Missouri Fox Trotter zum offiziellen Staatspferd. Gleichzeitig ist heute aber der Missouri Fox Trotter in allen 50 Staaten der USA, Kanada, Europa, dem Nahen Osten und darüber hinaus zuhause.

Die Trittsicherheit in bergigem Gebiet, sein ruhiges Gemüt und ein sowohl für das Pferd als auch für den Reiter angenehmer, geschmeidiger Gang haben das heutige Motto der Missouri Fox Trotting Horse Breed Association geprägt: „Einen Fox Trotter zu reiten, bedeutet, einen zu besitzen.“

Leitbild der MFTHBA

Die Missouri Fox Trotting Horse Breed Association ist verantwortlich für die Aufzeichnung und Wahrung der Vollständigkeit des Rassenregisters.

Die Aufgabe der MFTHBA besteht darin, das Pferd während der Mitgliedschaft bei Ausstellungen, Messen, Pferdeshows, Ausritten und anderen Veranstaltungen zu unterstützen, den Mitgliedern vorteilhafte Dienstleistungen anzubieten, um den Besitz eines Missouri Fox Trotters noch attraktiver zu machen, und ein Wachstum der Rasse durch Marketing, Promotion, Werbung und Publicity für den Missouri Fox Trotter zu erzielen.

Die European Missouri Fox Trotting Horse Association (EMFTHA)

Im Jahr 1992 wurde in Deutschland (Berlin) ein Tochterverband (Affiliate) der MFTHBA, die DMFTA (Deutsche Missouri Fox Trotting Horse Association) gegründet. 1996 fand die 1. Europameisterschaft der Missouri Fox Trotter statt. 54 Pferde nahmen teil aus Deutschland, Österreich, Schweiz und Frankreich.

Im Jahr 2004 wurde die DMFTA in die EMFTHA umgewandelt. Züchter und Besitzer aus Deutschland, Österreich, Schweiz, Tschechien, Frankreich und Spanien wurden Mitglieder.

2016 erhielt die EMFTHA die Genehmigung, ein Zuchtbuch für Missouri Fox Trotter zu führen und ist seitdem eine staatlich anerkannte Zuchtvereinigung. In enger Kooperation mit dem Mutterverband MFTHBA werden Fox Trotter in das EMFTHA Zuchtbuch eingetragen, wenn sie die Anforderungen des Zuchtprogramms erfüllen.